

# "Failed to load config" (OpenCore) nach reboot

**Beitrag von „jailbreaker“ vom 15. Dezember 2020, 22:18**

Hi.

Habe heute auf OpenCore 0.6.4 geupdatet. Habe erst das EFI auf meinem Stick aktualisiert, um sicher zu gehen, dass auch wirklich alles läuft und ich mir nicht meinen Hackintosh kaputt mache. Hat alles geklappt. Also, dachte ich mir, EFI nun mit dem vom Stick ersetzen, habe also alle Files reingezogen, rebootet und alles klappte.

Computer also wieder ausgeschaltet, was anderes gemacht ... später wieder gebootet "Failed loading config"? Vorhin hat doch alles geklappt? Boote ich vom Stick, der die selbe config hat, alles funktioniert tadellos. Ich ersetze noch einmal die config auf meinem Computer mit der vom Stick, reboote, alles klappt. Schalte den Rechner einmal wieder ganz aus und wieder ein, "Failed loading config". Hat da jemand vielleicht eine Idee? Weiß gerade nicht wirklich weiter und würde ungerne nun immer vom Stick booten müssen. Aber was soll man den weiteres tun müssen als einfach nur die EFI Datei auf dem Computer löschen und die vom Stick reinziehen?

---

**Beitrag von „Agrarfotograf“ vom 15. Dezember 2020, 22:21**

Das klingt für mich nach einem Problem mit dem NVRAM, hast du mal einen Reset gemacht?

---

**Beitrag von „jailbreaker“ vom 15. Dezember 2020, 22:22**

Muss ich den wie bei Clover im Boot Menü machen oder ist das bei OpenCore anders?

---

**Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2020, 22:24**

Drück im Picker mal die Leertaste. Dann steht da NVRAM-Reset.

---

### **Beitrag von „jailbreaker“ vom 15. Dezember 2020, 22:24**

Dann aber gebootet mit dem USB Stick, richtig?

---

### **Beitrag von „Agrarfotograf“ vom 15. Dezember 2020, 22:27**

Ohne Stick, sind ja am Ende die selben Dateien

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2020, 22:29**

Dir ist klar, wenn man vom Stick bootet, dann sollte man den Rechner mit Stick auch wieder runterfahren (nicht auswerfen).

Deshalb Boot von Platte bis zum Picker, dann Leertaste drücken, es erscheint NVRAM-Reset, mit den Pfeiltasten dort hinspringen, ausführen.

---

### **Beitrag von „jailbreaker“ vom 15. Dezember 2020, 22:32**

~~Sorry. Ich habe wohl gerade hier ein leicht mangelndes Verständnis, weil ich solche Sachen relativ selten mache 😞. Aber das Menü für den Picker öffnet sich doch gar nicht bei mir? Wie soll ich dann wenn ich von der Platte boote, dahin kommen?~~

~~edit: das sind die einzigen Einträge im Picker die bei mir immer Sichtbar sind~~

final edit: irgendwie war die Partition "OpenCore" als main boot ausgewählt. Habe es wieder zu der eigentlichen Festplatte gewechselt, jetzt gehts wieder. Keine Ahnung wie das kommen konnte?

---

## Beitrag von „bluebyte“ vom 16. Dezember 2020, 05:34

Der Eintrag OpenCore erscheint im Bios Bootmenü wenn Bootstrap in der config aktiv ist. Einige Leute hatten damit schon Probleme und haben es deaktiviert. Ich auch. Such in der config nach Bootstrap. Ich glaube der Eintrag bleibt leer oder der Eintrag lautet none. [5T33Z0 karacho](#)

Ist auch ein Grund, warum ich die EFI auf den USB-Stick sichere und bei einem Update von OpenCore auf der Platte arbeite und teste. Aber das kann jeder so machen wie es ihm beliebt.

---

## Beitrag von „karacho“ vom 16. Dezember 2020, 10:07

Der Eintrag befindet sich unter Misc->Security->BootProtect. Dort None eintragen, reboot und NVRam Reset. Danach sollte der Eintrag 'OpenCore' im BIOS verschwunden sein.

```
4. BootProtect
Type: plist string
Filepath: None
Description: Attempt to provide bootloader persistence.
Valid values:
  • None -- do nothing.
  • Bootstrap -- create or update top-priority MPT/OC/Bootstrap/Bootstrap.efi boot option in UEFI
    variable storage at bootloader startup. For this option to work RequestBootVarRouting is required to be
    enabled.
  • BootstrapShort -- create a short boot option instead of a complete one, otherwise equivalent to Bootstrap.
    This variant is useful for some older firmwares, Inspire in particular, but possibly others, which cannot handle
    full device paths.
This option provides integration with third-party operating system installation and upgrade at the times they
overwrite MPT\BOOT\BOOTM4.efi file. By creating a custom option in Bootstrap mode this file path becomes
no longer used for bootstrapping OpenCore.
Note 1: Some types of firmware may have faulty NVRAM, no boot option support, or other incompatibilities.
While unlikely, the use of this option may even cause boot failures. This option should be used without any
warranty exclusively on the boards known to be compatible. Check aridant/oc/bogtrucker#1222 for some known
issues with Haswell and other boards.
Note 2: Be aware that while NVRAM reset executed from OpenCore should not erase the boot option created in
Bootstrap, executing NVRAM reset prior to loading OpenCore will remove it. For significant implementation
updates (e.g. in OpenCore 0.6.4) make sure to perform NVRAM reset with Bootstrap disabled before reassembling.
```

---

## **Beitrag von „5T33Z0“ vom 16. Dezember 2020, 10:23**

Falls der OpenCore Eintrag danach noch nicht verschwunden sein sollte, unter Misc > Security > AllowNvramReset deaktivieren und stattdessen den Treiber "CleanNvram.efi" aus dem OpenCore Download nach OC > Tools kopieren, in die config einbinden (unter Misc > Tools) und danach NVRAM Reset durchführen.

Falls die macOS Partition immer als erste ausgewählt sein soll, noch AllowSetDefault aktivieren und beim nächsten Neustart die macOS Partition auswählen, STRG gedrückt halten und dann ENTER drücken (oder unter Systemeinstellungen > Startvolume setzen)